



PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR SONNTAG 25. JANUAR 2015

ES BLEIBT HEIKEL**TYPISCHE SITUATION**

Tribschnee

LAWINENGEFAHR

Im ganzen Land herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Oberhalb von 2200 m sind Steilhänge aller Expositionen als kritisch zu bewerten. Speziell im südexponierten Gelände entstehen neue, umfangreiche Tribschneepakete, sie sind schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen. Übergänge von wenig zu viel Schnee stellen eine weitere Schwachstelle dar. In den nördlichen Landesteilen sind Gefahrenstellen durch Sichteinschränkungen schwieriger zu erkennen. Lawinen können bis in die Altschneedecke durchreißen und mittlere Dimension erreichen. Fernauslösungen können immer noch nicht ausgeschlossen werden. Skitouren erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr. Eine defensive Routenwahl ist zu empfehlen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

In der Nacht auf Sonntag streift eine Kaltfront nördlich von Südtirol vorbei, auf den Bergen des Alpenhauptkamms kann es bis zu 10 cm Neuschnee geben. Mit dem stärker werdenden Wind wird Neuschnee und lockerer Altschnee verfrachtet und es entstehen neue störungsanfällige Tribschneepakete. Die Schneedecke ist abwechslungsreich aufgebaut, Schwimmschnee und kantig aufgebauter Schnee stellen Schwachschichten dar. Die Lawinensituation bleibt kritisch.

BERGWETTERVerfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>